

**Modulhandbuch für den Masterstudiengang**  
**ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA**

<b>Modul MA ALCM 1</b>	<b>Introduction to Literatures, Cultures and Media</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b>	<b>Selbststudium</b>				
			<b>4 SWS / 60 h</b>	<b>390 h</b>				
<b>Inhalte</b>								
	In diesem Modul wird einführend systematisches und historisches Wissen über Methoden und Fragestellungen der anglistischen Literatur- und Kulturwissenschaft vermittelt (Literaturanalyse, Literatur- und Gattungsgeschichte, Intertextualität, Intermedialität). Besonderes Augenmerk liegt dabei auf Fragen der grundsätzlichen Medialität kultureller Erzeugnisse. Die Ringvorlesung bieten die am Masterstudiengang beteiligten Lehrenden einen Überblick über für alle drei Schwerpunkte relevante theoretische Ansätze, die sodann im begleitenden Seminar an Beispieltexten zur Anwendung gebracht werden. Das Modul dient der Erarbeitung von gemeinsamem Grundlagenwissen und einer gemeinsamen wissenschaftlichen Terminologie der Studierenden, die mit unterschiedlichen BA-Abschlüssen einen Masterabschluss in ALCM anstreben.							
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich mit literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Gegenständen differenziert auseinander zu setzen, sie in ihrer geschichtlichen und medialen Bedingtheit zu erkennen und sie terminologisch und methodisch kompetent zu untersuchen.							
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
	Keine							
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
	Das Modul wird im ersten Semester belegt.							
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neuere Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Wintersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		ein Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Daniel Dornhofer						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		Regelmäßige aktive Teilnahme im Seminar						
<b>Leistungsnachweise</b>		Präsentation oder Assignment im Seminar						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Vorlesung, Seminar, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		Assignment (ca. 2000 Wörter) in der Ringvorlesung						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Ringvorlesung Introduction to ALCM	V	2	5 + 3	X			
	Modulprüfung							
	Begleitseminar	S	2	5+2	X			
	Summe		4	15				

<b>Modul MA ALCM 2</b>	<b>Literature and Media Culture (I): Key Concepts for the Study of Media and Intermediality</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 390 h				
<b>Inhalte</b>								
In diesem Modul werden die Studierenden mit Grundtechniken der Bild- und Medienanalyse vertraut gemacht. Sie lernen das grundlegende, für die angemessene Betrachtung von kulturellen Erzeugnissen notwendige medienwissenschaftliche Instrumentarium kennen und werden angeleitet, sich in die Diskussion um medienwissenschaftliche Grundbegriffe und Methoden sowie in die Grundlagen der medienwissenschaftlichen Theoriebildung einzuarbeiten. Die Studierenden setzen sich systematisch und historisch mit der grundlegenden Medialität aller kulturellen Erzeugnisse auseinander. Auch literarische Texte sollen dabei als Medienereignisse betrachtet und nicht nur auf die Medialität der Schrift und ihrer materiellen Träger hin, sondern auch auf Formen der Blickregie, Seh- und Hörweisen, Fokalisation, Auskultation und Perspektivierung untersucht werden.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die medialen Bedingungen kultureller Bedeutungsgebungen zu erkennen und wissenschaftlich fundiert zu beschreiben. Sie sind mit historischen Entwicklungen und systematischen Betrachtungsweisen von Medien vertraut und können intermediale Referenzen und Transfers kompetent analysieren.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
mindestens Teilnahme an Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
Das Modul wird im ersten und zweiten oder zweiten und dritten Semester absolviert.								
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neuere Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Winter- und Sommersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		zwei Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Susanne Scholz						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren						
<b>Leistungsnachweise</b>		Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Seminare, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Seminar 1	S	2	5 (+5)	X			
	Seminar 2	S	2	5 (+5)		X		
	Modulprüfung zu 1 oder 2				X			
	Summe		4	15				

<b>Modul MA ALCM 3</b>	<b>Literature and Cultural History (I): Key Concepts for the Study of Literature in Historical Contexts</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 60 h</b>	<b>Selbststudium 390h</b>				
<b>Inhalte</b>								
In diesem Modul werden die Studierenden mit den wichtigsten Ansätzen der kulturgeschichtlichen Literaturwissenschaft vertraut gemacht (z.B. New Historicism, Cultural Materialism, kulturgeschichtliche Narratologie, kulturwissenschaftliche Gedächtnisforschung). Ziel ist die Vermittlung von Schlüsselkonzepten aus diesem wissenschaftlichen Feld, die es den Studierenden ermöglichen, literarische Texte als Bestandteile historischer (Medien-)Kulturen zu begreifen und zu analysieren. Die Studierenden lernen, Texte in historische Kontexte (von der Renaissance bis zur Gegenwart) einzubetten, aufgrund von symbol- und sozialsystemischen Strukturen Hypothesen über deren Wirkungspotentiale aufstellen und ihre vielfältigen kulturellen Funktionen und Wirkungsweisen zu rekonstruieren.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls beherrschen die Studierenden die grundlegenden Konzepte der kulturgeschichtlichen Literaturwissenschaft. Sie sind in der Lage, literarische Texte kontextsensibel zu analysieren und insbesondere deren kulturhistorische Dimension zu rekonstruieren. Sie können die neuesten theoretisch-methodischen Entwicklungen des Feldes verstehen und beurteilen.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
mindestens Teilnahme an Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
Das Modul wird im ersten und zweiten oder zweiten und dritten Semester absolviert.								
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neure Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Winter- und Sommersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		zwei Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Susanne Scholz						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren						
<b>Leistungsnachweise</b>		Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Seminare, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>		Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Seminar 1	S	2	5 (+5)	X			
	Seminar 2	S	2	5 (+5)		X		
	Modulprüfung zu 1 oder 2				X			
	Summe		4	15				

<b>Modul MA ALCM 4</b>	<b>Transcultural Anglophone Studies (I): Key Concepts for the Comparative Study of Anglophone Literatures and Cultures</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 60 h</b>	<b>Selbststudium 390 h</b>				
<b>Inhalte</b>								
In diesem Modul werden theoretisch fundierte Grundkenntnisse der transkulturellen Dimensionen literarischer Texte und anderer medialer Äußerungen aus dem Bereich der neuen englischsprachigen Literatures und Kulturen vermittelt. Im Mittelpunkt stehen dabei (a) die geschichtlichen Voraussetzungen und Entstehungsbedingungen global vernetzter anglophoner Literatures und Kulturen, und (b) unterschiedliche literatur- und kulturtheoretische Beschreibungs- und Analysemodelle kultureller Komplexität einschließlich komparativer Methoden aus dem Bereich der New Literatures in English sowie der postkolonialen Literatur- und Kulturtheorie. Die Studierenden erproben in diesem Modul außerdem die kritische Anwendung dieser Modelle an literarischen Texten und anderen medialen Äußerungen.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage Transkulturalität in englischsprachigen Texten und anderen medialen Äußerungen theoriegeleitet zu beschreiben und für eine vergleichende Analyse anglophoner Literatures und Kulturen nutzbar zu machen.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
mindestens Teilnahme an Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
Das Modul wird im ersten und zweiten oder dritten Semester absolviert.								
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neure Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Sommer- und Wintersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		zwei Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Frank Schulze-Engler						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren						
<b>Leistungsnachweise</b>		Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird.						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Seminare, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.						
		LV-Form	SW	CP	Semester			
			S		1	2	3	4
	Seminar 1	S	2	5 (+5)	X			
	Seminar 2	S	2	5 (+5)		X		
	Modulprüfung zu 1 oder 2				X			
	Summe		4	15				

<b>Modul M ALCM 5</b>	<b>Literature and Media Culture (II): Literature as Medium of Cultural Communication</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium 60 h</b>		<b>Selbststudium 390 h</b>			
<b>Inhalte</b>								
Dieses Modul beschäftigt sich mit Literatur als speziellem Medium der kulturellen Kommunikation. Die Studierenden untersuchen die Mittel literarischer Wirklichkeitserzeugung sowie die kulturellen Funktionsweisen von Fiktionalität und Literarizität. Sie setzen sich differenziert mit den Methoden und Verfahren der Literaturanalyse (Narratologie, Semiotik und Poetik, Dramenanalyse und Performativität), mit kontextorientierten Ansätzen der Literaturwissenschaft sowie mit Theorien der Intertextualität und Intermedialität auseinander.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Literatur als kulturelles Zeichensystem mit eigener Pragmatik zu betrachten. Sie können Fiktionalität und Literarizität von Texten wissenschaftlich fundiert beschreiben und kompetent die unterschiedlichen Dimensionen literarischer ‚Wirklichkeitserzeugung‘ analysieren.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
erfolgreicher Abschluss von Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
keine								
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neue Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Sommer- und Wintersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		ein oder zwei Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Susanne Scholz						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren						
<b>Leistungsnachweise</b>		Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Seminare, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulprüfung bestehend aus:</b>		Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Seminar 1	S	2	5 (+5)				X
	Seminar 2	S	2	5 (+5)				X
	Modulprüfung zu 1 oder 2							X
	Summe		4	15				

<b>Modul MA ALCM 6</b>	<b>Literature and Cultural History (II): Cultural Memory Studies</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> <b>60 h</b>	<b>Selbststudium</b> <b>390 h</b>				
<b>Inhalte</b>								
In diesem Modul liegt der Schwerpunkt auf der literatur- und kulturwissenschaftlichen Gedächtnisforschung. Damit wird exemplarisch ein Teilbereich der kulturhistorischen Literaturwissenschaft vertieft. Die Studierenden lernen, literarische Texte und andere Medien in ihrer spezifischen Dimension als Medien des kollektiven Gedächtnisses zu verstehen und zu analysieren. Sie werden mit Theorien und Methoden vertraut gemacht, die es ihnen erlauben, Texte als Bestandteile erinnerungskultureller Konstellationen zu begreifen und ihre vielfältigen memorialen Funktionen zu rekonstruieren – von der Reflexion auf individuelle Erinnerung bis hin zur Stiftung nationaler Identität, von der Konstruktion von Generationenerinnerung bis zur globalen Zirkulation von lokalen traumatischen Erfahrungen.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls beherrschen die Studierenden die grundlegenden Konzepte der kulturwissenschaftlichen Gedächtnisforschung, sind in der Lage, die neuesten interdisziplinären Entwicklungen des Feldes zu verstehen und zu beurteilen und können aus literaturwissenschaftlicher Perspektive erinnerungskulturelle Prozesse und Produkte in ihren Kontexten kompetent analysieren.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
erfolgreicher Abschluss von Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
keine								
<b>Zuordnung des Moduls</b>			MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neure Philologien					
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>			--					
<b>Häufigkeit des Angebots</b>			Sommer- und Wintersemester					
<b>Dauer des Moduls</b>			ein oder zwei Semester					
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>			Astrid Erll					
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>			regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren					
<b>Leistungsnachweise</b>			Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird.					
<b>Lehr- / Lernformen</b>			Seminare, Selbststudium					
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>			Englisch					
<b>Modulprüfung</b>			<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>					
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>			Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Seminar 1	S	2	5 (+5)				X
	Seminar 2	S	2	5 (+5)				X
	Modulprüfung zu 1 oder 2							X
	Summe		4	15				

<b>Modul MA ALCM 7</b>	<b>Transcultural Anglophone Studies (II): Key Themes in Anglophone Literatures and Cultures in Comparative Perspective</b>	<b>Wahlpflicht-modul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>				<b>4 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 390 h				
<b>Inhalte</b>								
<p>In diesem Modul stehen Möglichkeiten und Grenzen der Kontextualisierung von Literatur und Kultur im Spannungsfeld von lokalen/regionalen/nationalen Prägungen einerseits und transnationalen/globalen Dynamiken andererseits im Mittelpunkt. Zu den Schlüsselthemen dieses Moduls gehören die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Transformationen in unterschiedlichen nachkolonialen Gesellschaften, verschiedene Ausprägungen kultureller Diversität in der englischsprachigen Welt, die Entstehung moderner indigener Literaturen und Kulturen und die kulturellen Dimensionen weltweiter Migrationsbewegungen sowie die Entstehung unterschiedlicher englischsprachiger Diasporakulturen und -literaturen. Die Studierenden werden in diesem Modul exemplarisch mit der Komplexität lokaler, nationaler und regionaler Kulturdynamiken in der englischsprachigen Welt vertraut gemacht und setzen sich mit ausgewählten Strategien der Repräsentation dieser Dynamiken in englischsprachigen Literaturen und Kulturen auseinander.</p>								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, literarische Texte und andere englischsprachige Medienprodukte im komplexen Spannungsfeld zwischen lokaler und globaler Produktion und Rezeption zu „verorten“ und auf ihre kulturelle Komplexität hin zu analysieren.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
erfolgreicher Abschluss von Modul 1								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
keine								
<b>Zuordnung des Moduls</b>			MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neure Philologien					
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>			--					
<b>Häufigkeit des Angebots</b>			Sommer- und Wintersemester					
<b>Dauer des Moduls</b>			ein oder zwei Semester					
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>			Frank Schulze-Engler					
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>			regelmäßige aktive Teilnahme an beiden Seminaren					
<b>Leistungsnachweise</b>			Präsentation oder Assignment in dem Seminar, in dem keine Hausarbeit geschrieben wird					
<b>Lehr- / Lernformen</b>			Seminare, Selbststudium					
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>			Englisch					
<b>Modulprüfung</b>			<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>					
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>			Hausarbeit (5 CP) im Umfang von etwa 20 Standardseiten in Seminar 1 oder 2.					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
		S	2	5 (+5)				X
		S	2	5 (+5)				X
								X
		Summe	4	15				

<b>Modul MA ALCM 8</b>	<b>Academic Training</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>15 CP (insg.) = 450 h</b>					
			<b>Selbststudium bis zu 450 h</b>					
<b>Inhalte</b>								
<p>Dieses Modul ermöglicht es den Studierenden, ihrem Studium ein individuelles Profil zu geben. Darüber hinaus soll der praktische Anteil den Studierenden erste Erfahrungen und Einblicke in mögliche Berufsfelder eröffnen. Das Modul erlaubt während der gesamten Studienzeit die Verknüpfung von Studieninhalten und beruflicher Praxis durch ein Praktikum oder Volontariat in einem studienrelevanten Bereich (z.B. Presse, Kulturmanagement, etc.). Eine weitere mögliche Komponente neben der Anrechnung berufsvorbereitender Praktika sind fachrelevante Seminare aus anderen Masterstudiengängen. Darüber hinaus soll der akademische Anteil dieses Moduls die Studierenden an den wissenschaftlichen Alltag von Forschung, Lehre und wissenschaftlicher Auseinandersetzung heranführen. Hierzu gehören beispielsweise Besuche von Gastvorträgen und Konferenzen. Weitere extra-curriculare Aktivitäten können nach Rücksprache mit dem Lehrpersonal erbracht und anerkannt werden.</p>								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
<p>Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Studieninhalte in verschiedenen Kontexten praktisch anwenden, haben im Falle eines Praktikums Einblick in ein mögliches Berufsfeld gewonnen und gelernt, ihre Fähigkeiten in einer Arbeitsumgebung einzubringen. Durch die diversen Aktivitäten haben die Studierenden wichtige kommunikative und soziale Kompetenzen erworben, die von der Aufbereitung und Präsentation von Inhalten über Teamfähigkeit bis zur Medienkompetenz reichen. Der Besuch von Seminaren anderer Masterstudiengängen ermöglicht es, Einblicke in andere Disziplinen zu gewinnen und das Verständnis für das eigene Fach zu schärfen. Die Teilnahme an wissenschaftlichen Vorträgen und Tagungen mit anschließender schriftlicher Zusammenfassung ermöglicht es besonders Studierenden, die eine wissenschaftliche Laufbahn ins Auge fassen, sich mit den Gepflogenheiten und Anforderungen im akademischen Forschungsumfeld vertraut zu machen..</p>								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
keine								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
keine								
<b>Zuordnung des Moduls</b>			MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neure Philologien					
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>			--					
<b>Häufigkeit des Angebots</b>			Sommer- oder Wintersemester					
<b>Dauer des Moduls</b>			vier Semester					
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>			Daniel Dornhofer					
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>			Nachweis über erbrachte Tätigkeiten gemäß II.2.1 des studiengangspezifischen Anhangs. Der Abschluss wird von der modulverantwortlichen Stelle bescheinigt.					
<b>Leistungsnachweise</b>			Keine					
<b>Lehr- / Lernformen</b>			Selbststudium					
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>			Englisch					
<b>Modulprüfung</b>			<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>					
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>			Keine					
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Sprachpraktische Übung Literary Translation Level III	Ü	2	5			X	
	Seminar in anderem Masterstudiengang	S	2	5			X	
	Sprachkurs						X	
	Praktikum						X	
	Konferenztteilnahme						X	
	Gastvorträge						X	
	Gremienarbeit			1-2			X	

<b>Modul MA ALCM 9</b>	<b>Masterarbeit</b>	<b>Pflichtmodul</b>	<b>30 CP (insg.) = 900 h</b>				<b>2 SWS</b>	
			<b>Kontaktstudium</b> 30 h	<b>Selbststudium</b> 870 h				
<b>Inhalte</b>								
Es wird ein anspruchsvolles Thema aus einem der gewählten Schwerpunkte wissenschaftlich bearbeitet. Die Masterarbeit ist in einem Zeitraum von fünf Monaten als selbständige wissenschaftliche Arbeit in englischer Sprache zu verfassen. Der Umfang sollte bei etwa 70 Standardseiten (30.000 Wörter) liegen.								
<b>Lernergebnisse / Kompetenzziele</b>								
Mit ihrer Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie selbstgewählte komplexe wissenschaftliche Problemstellungen bearbeiten können. Sie können die aktuelle Forschungsliteratur kritisch reflektieren und einen eigenständigen Beitrag zur wissenschaftlichen Diskussion liefern.								
<b>Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls</b>								
nachgewiesener Erwerb von mindestens 75 CP								
<b>Hinweise/Empfohlene Voraussetzungen</b>								
keine								
<b>Zuordnung des Moduls</b>		MA ANGLOPHONE LITERATURES, CULTURES AND MEDIA / Fachbereich Neue Philologien						
<b>Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge</b>		--						
<b>Häufigkeit des Angebots</b>		Sommer- oder Wintersemester						
<b>Dauer des Moduls</b>		ein Semester						
<b>Modulbeauftragte / Modulbeauftragter</b>		Astrid Ertl						
<b>Studiennachweise/ ggf. als Prüfungsvorleistungen</b>								
<b>Teilnahmenachweise</b>		aktive Teilnahme (Exposé und Präsentation des Masterkonzepts) im Kolloquium						
<b>Leistungsnachweise</b>		keine						
<b>Lehr- / Lernformen</b>		Kolloquien, Selbststudium						
<b>Unterrichts- / Prüfungssprache</b>		Englisch						
<b>Modulprüfung</b>		<b>Form / Dauer / ggf. Inhalt</b>						
<b>Modulabschlussprüfung bestehend aus:</b>		Masterarbeit (25 CP) im Umfang von etwa 70 Standardseiten (30.000) Wörter; Bearbeitungszeitraum fünf Monate.						
		LV-Form	SWS	CP	Semester			
					1	2	3	4
	Kolloquium	K	2	5				X
	Masterarbeit			25				X
	Summe		2	30				